

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

FACHBEREICH WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Klausurdeckblatt

Klausur im Fach	Economics M I (Internationale Wirtschaftspolitik) Teilbereich Empirische Wirtschaftspolitik
Prüfer	Prof. Frank Westermann, Ph.D.
Datum	21.02.2019

KLAUSURTEILNEHMER/IN

Studiengang	
Name, Vorname	
Matrikel-Nr.	

Erreichte Punkte

* Es sind alle Aufgaben zu bearbeiten *

Punkte			
A1	A2	A3	A4

Benotung

Punkte Teilbereich Empirische Wirtschaftspolitik	
Punkte Teilbereich Europäische Wirtschaftspolitik	
Modulnote	
Prüferunterschrift	



Klausur zur Veranstaltung “Empirische Wirtschaftspolitik“

Wintersemester 2018/19

Gesamtpunktzahl: 60 Punkte

In allen Aufgaben: Bitte Grafiken beschriften und Notationen der Formeln und Variablen vollständig erläutern!

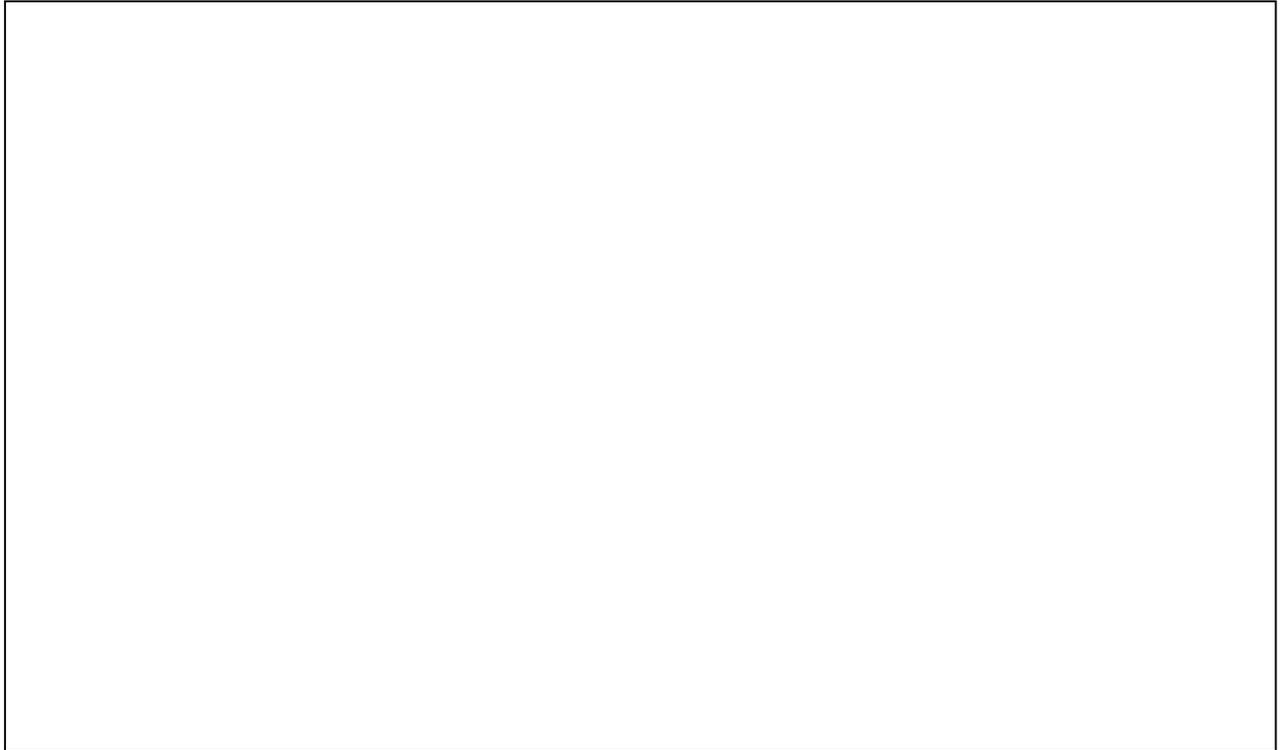
Bitte nutzen Sie für die Lösung auch die Rückseite!

Aufgabe 1: BIP-Prognose (14 Punkte)

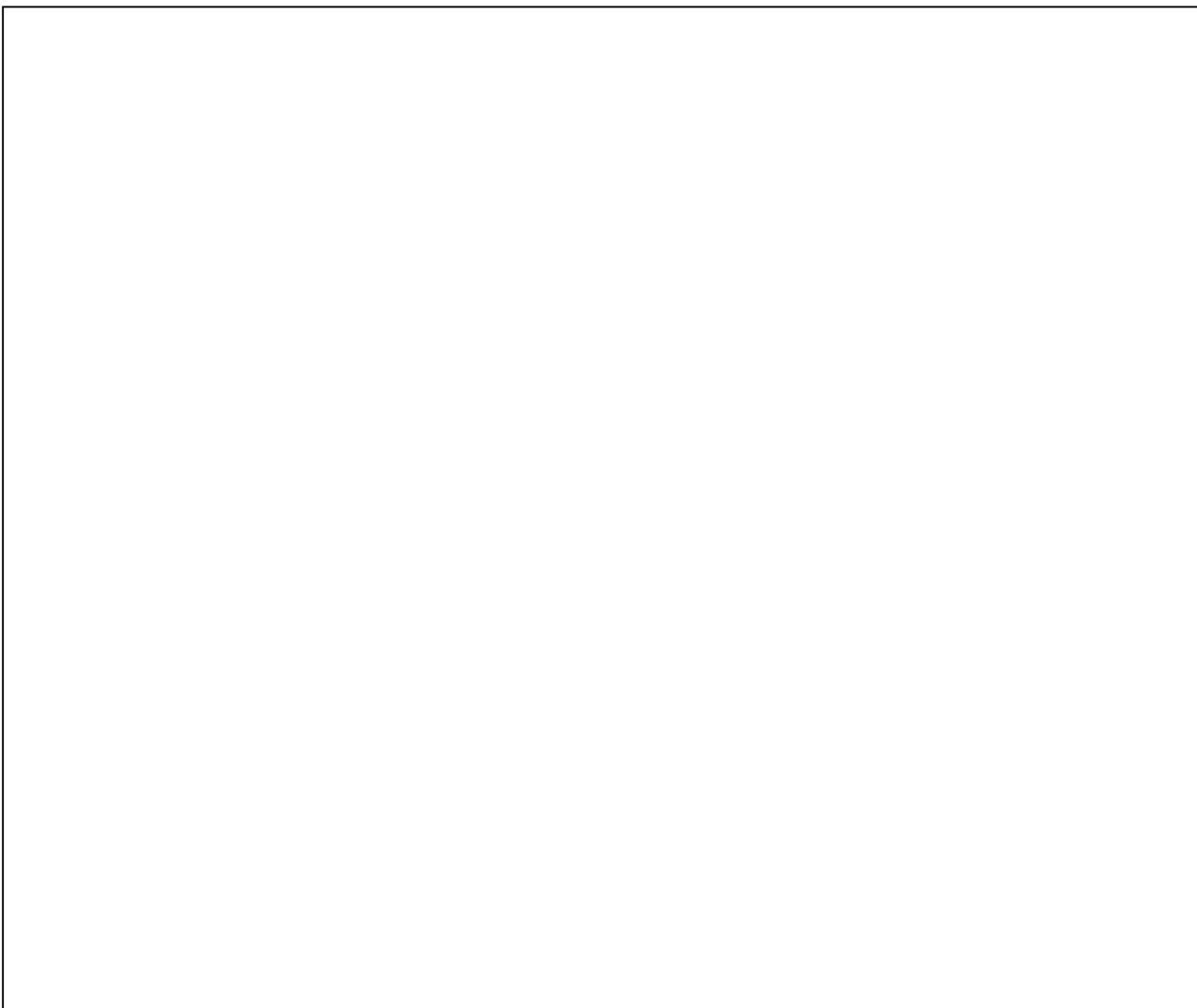
Stellen Sie sich vor Sie sind im Sachverständigenrat und prognostizieren das BIP auf Basis des Box-Jenkins-Verfahrens.

a) Nennen Sie die Schritte des Box-Jenkis Verfahrens. (4 Punkte)

b) Erläutern Sie, was in den in a) benannten Schritten gemacht, beziehungsweise entschieden wird. (6 Punkte)



c) Diskutieren Sie zwei Kritikpunkte am Box-Jenkins Verfahren. (4 Punkte)

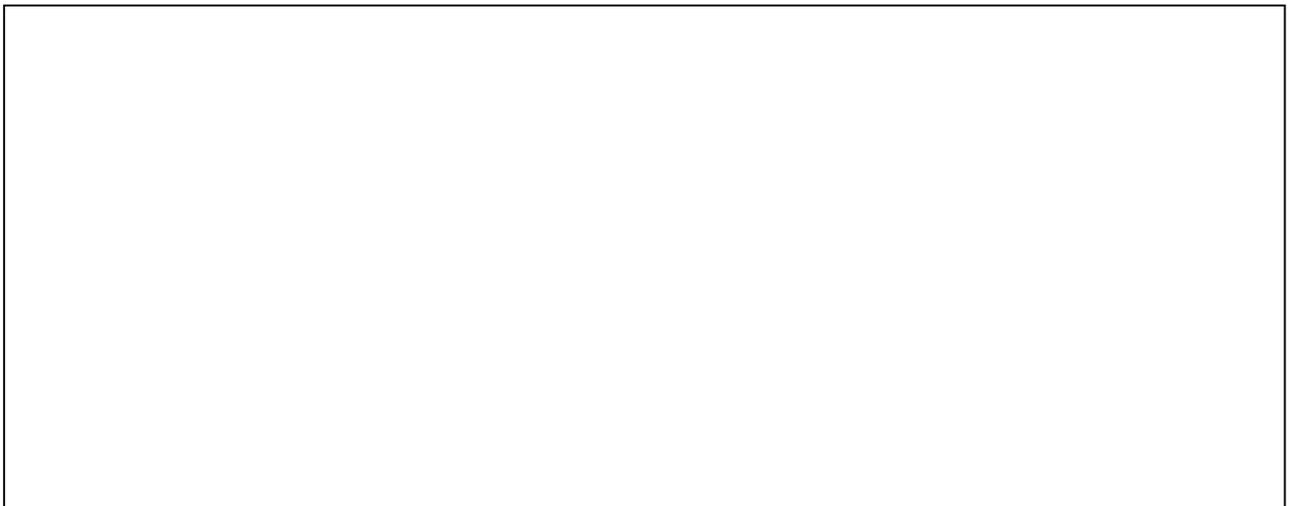


Aufgabe 2: Staatsverschuldung (18 Punkte)

- a) Nennen Sie verbal und formal die Definition einer nachhaltigen Staatsfinanzierung nach Bohn (1998). (6 Punkte)



- b) Veranschaulichen Sie in einer Skizze die Bedingung zur Erfüllung der Transversalitätsbedingung. Erläutern Sie ihre Grafik und deren Bedeutung für die Intertemporale Budgetrestriktion. (6 Punkte)



- c) Der nachfolgende Output beinhaltet das Ergebnis eines Unit-Root Tests für die Defizitquoten von Italien. Ist die Staatsverschuldung nachhaltig im Sinne der unter a) präsentierten Definition? Interpretieren Sie den Output und begründen Sie ihre Antwort. (6 Punkte)

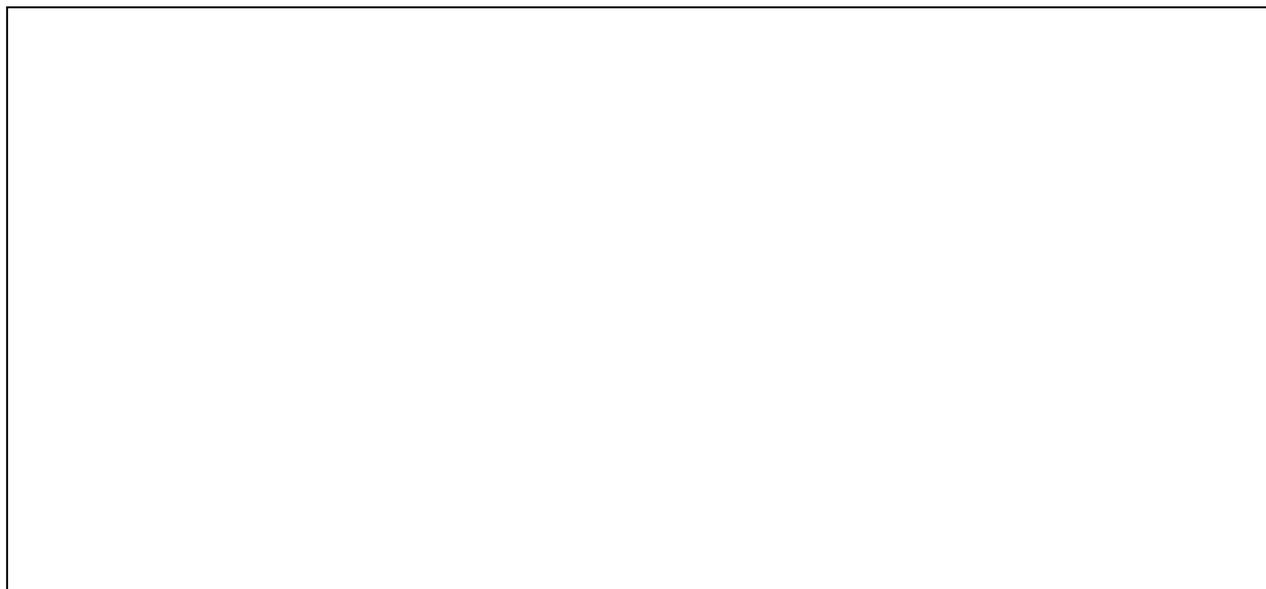
Null Hypothesis: DEF_ITA has a unit root

Exogenous: Constant

Lag Length: 0 (Automatic - based on SIC, maxlag=7)

	t-Statistic	Prob.*
Augmented Dickey-Fuller test statistic	-1.512882	0.5135
Test critical values:		
1% level	-3.670170	
5% level	-2.963972	
10% level	-2.621007	

*MacKinnon (1996) one-sided p-values.



Aufgabe 3: Geldpolitik (14 Punkte)

- a) Nennen Sie die Mandate der Europäischen Zentralbank und der FED. (2 Punkte)



- b) Geben Sie formal die Schätzgleichung für den Granger-Kausalitätstest an. Was ist die Nullhypothese? (2 Punkte)



- c) Der nachfolgende Eviews-output zeigt einen Granger-Kausalitätstest der Wachstumsraten des BIP (d_{bip}) und des Zinses (d_i) für die Schweiz. Das Mandat der Schweizer Nationalbank ist die Gewährleistung von Preisstabilität unter der Berücksichtigung ökonomischer Entwicklungen.

Interpretieren Sie den Output und die Bedeutung des Testergebnisses in Hinblick auf die Geldpolitik der Schweizer Nationalbank und ihr Mandat. (6 Punkte)

Pairwise Granger Causality Tests

Date: 02/13/19 Time: 11:04

Sample: 1976Q1 2018Q4

Lags: 4

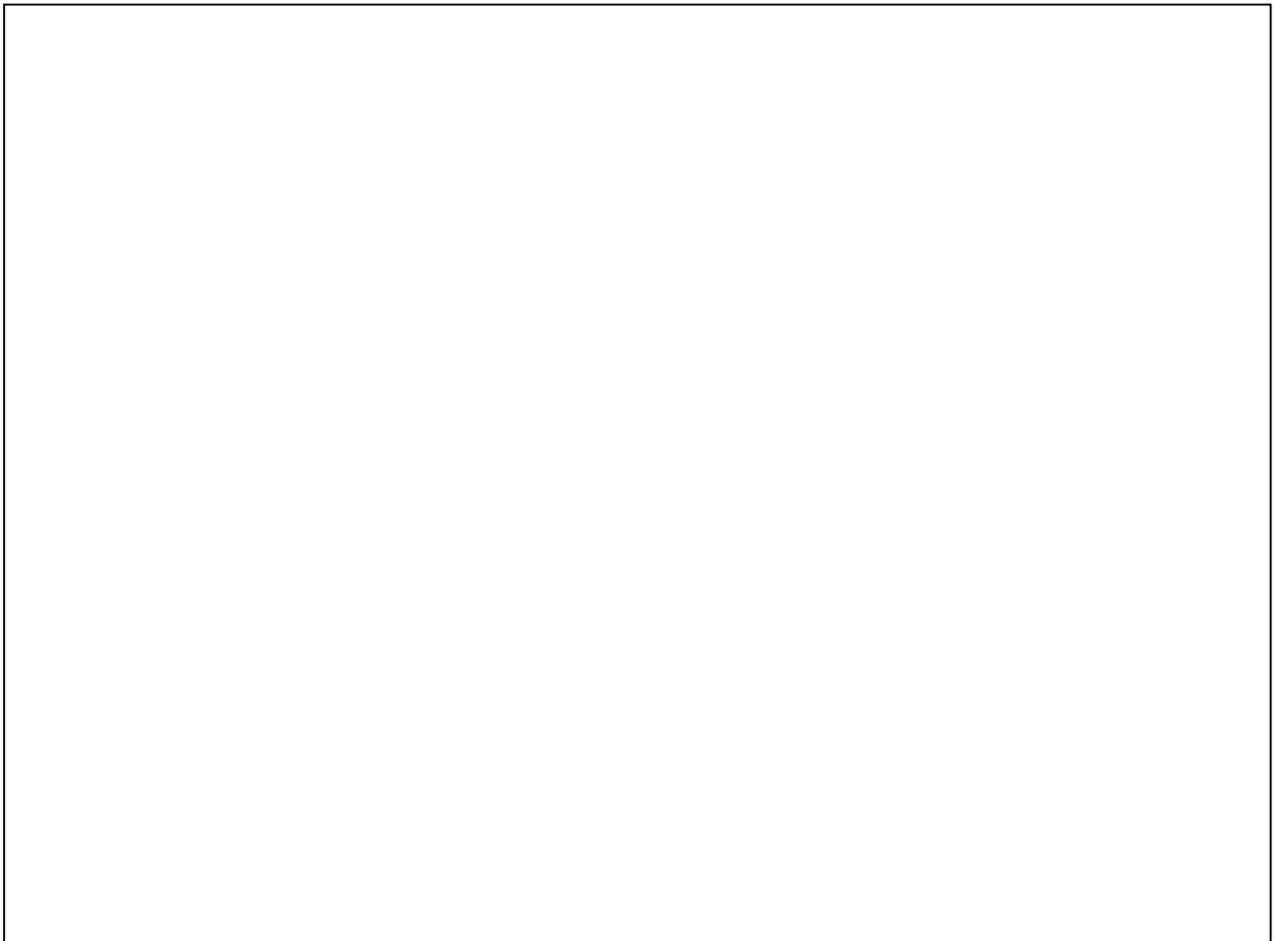
Null Hypothesis:	Obs	F-Statistic	Prob.
D_I does not Granger Cause D_BIP	109	2.24532	0.0436
D_BIP does not Granger Cause D_I		1.63763	0.1707

d) Nennen und erläutern Sie zwei Kritikpunkte am Granger-Kausalitätstest. (4 Punkte)



Aufgabe 4: Langfristige Wirtschaftspolitik (14 Punkte)

a) Definieren Sie (verbal und formal) Konvergenz als gleiche Langfristprognose. Für welche Ländergruppe ist die Untersuchung dieser Definition sinnvoll? (5 Punkte)



- b) Interpretieren Sie das nachfolgende Ergebnis eines Johansen-Tests für die Wachstumsraten des BIPs von Deutschland, Schweden und Dänemark. Welche Schlussfolgerung bezüglich der Konvergenz können Sie ziehen? (6 Punkte)

Date: 02/12/19 Time: 15:53
 Sample (adjusted): 1997Q2 2017Q2
 Included observations: 81 after adjustments
 Trend assumption: No deterministic trend (restricted constant)
 Series: D_BIP_GER D_BIP_SWE D_BIP_DRK
 Lags interval (in first differences): 1 to 4

Hypothesized No. of CE(s)	Eigenvalue	Trace Statistic	5 Percent Critical Value	1 Percent Critical Value
None **	0.406144	63.92202	34.91	41.07
At most 1 *	0.186045	21.71140	19.96	24.60
At most 2	0.060297	5.037508	9.24	12.97

Hypothesized No. of CE(s)	Eigenvalue	Max-Eigen Statistic	5 Percent Critical Value	1 Percent Critical Value
None **	0.406144	42.21063	22.00	26.81
At most 1 *	0.186045	16.67389	15.67	20.20
At most 2	0.060297	5.037508	9.24	12.97

c) Nennen Sie jeweils eine Stärke und eine Schwäche dieses Verfahrens. (3 Punkte)



**Das Fachgebiet für Internationale Wirtschaftspolitik
wünscht Ihnen viel Erfolg!**

Vor der Abgabe unterschreiben Sie bitte Ihre Arbeit auf der letzten Seite